



Modulhandbuch
für das
Bachelornebenfach
„Archäologische Wissenschaften/Archaeology“
(30 ECTS)

Gemäß Studien- und Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Archäologische Wissenschaften in der ab Sommersemester 2021 geltenden Fassung

Geltungsdauer: Für das Sommersemester 2021 und nachfolgende Semester bis zur Bekanntgabe eines geänderten Modulhandbuchs.

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Stand: 23. Oktober 2020

Herausgegeben von der Abteilung Archäologische Wissenschaften des Instituts für Archäologische Wissenschaften, Denkmalwissenschaften und Kunstgeschichte (IADK)

Inhaltsverzeichnis

1	Modulhandbuch	3
2	ECTS-Punktesystem	4
4	Verwendbarkeit von Modulen der Archäologischen Wissenschaften in anderen Studiengängen	6
	Einführung in die archäologischen Wissenschaften	7
	Modulgruppe: Schwerpunkt Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit (25 ECTS)	8
	Modulgruppe: Schwerpunkt Archäologie der Römischen Provinzen (25 ECTS)	12
	Modulgruppe: Schwerpunkt Ur- und Frühgeschichtliche Archäologie (25 ECTS).....	16
	Modulgruppe: Schwerpunkt Informationsverarbeitung in der Geoarchäologie (25 ECTS)	20
	Modulgruppe: Schwerpunkt Islamische Kunstgeschichte und Archäologie (25 ECTS).....	24
5	Verwendete Abkürzungen.....	28

1 Modulhandbuch

Das vorliegende Modulhandbuch dient zur Orientierung und versucht Antworten auf häufig gestellte Fragen zu geben. Das Modulhandbuch konkretisiert

- die geltende Allgemeine Prüfungsordnung für Bachelor- und Master-Studiengänge der Fakultät Geistes- und Kulturwissenschaften sowie Humanwissenschaften an der Otto-Friedrich- Universität Bamberg (APO),
- die geltende Studien- und Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Archäologische Wissenschaften/Archaeology“ der Otto-Friedrich-Universität Bamberg

und enthält insoweit verbindliche Festlegungen.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an die Fachstudienberatung:

Studiengangskoordinator Bachelorstudiengang „Archäologische Wissenschaften/Archaeology“

pa.ba-archwiss@uni-bamberg.de

Fachstudienberatung Bachelorstudiengang „Archäologische Wissenschaften/Archaeology“

studienberatung.ba-archwiss@uni-bamberg.de

2 ECTS-Punktesystem

Für jedes erfolgreich absolvierte Modul werden Leistungspunkte nach dem *European Credit Transfer System* vergeben. Die Modul- und Modulteilprüfungen dienen dem Nachweis, dass die grundlegenden Kenntnisse und Lernziele der Module erreicht wurden. Die ECTS eines Moduls werden ausschließlich bei Bestehen des Moduls vergeben. Die Prüfungen sind mit wenigen Ausnahmen benotet (siehe Modulbeschreibungen). Die Benotung erfolgt gemäß der APO.

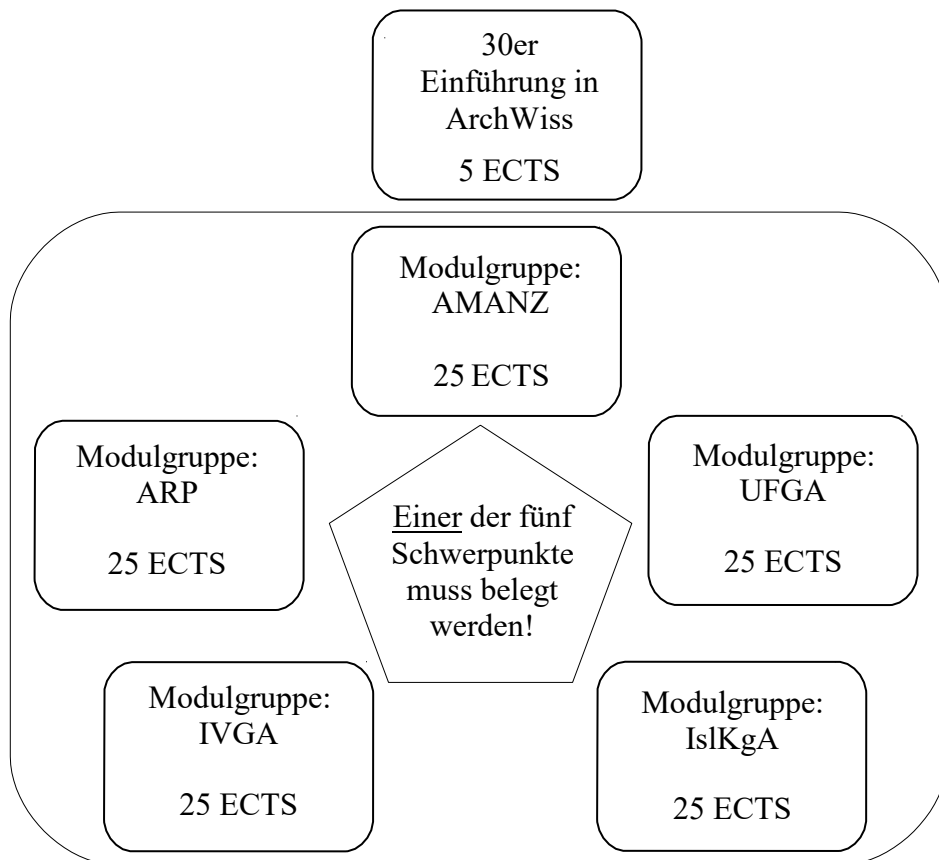
- Ein ECTS-Punkt entspricht einer Arbeitsleistung von ca. 30 Stunden. Darin sind Präsenzzeit in den Veranstaltungen und die Zeit für selbständige Arbeit eingeschlossen (z.B. für Recherche, Lektüre, Bearbeiten von Aufgaben, Aufwand für die Vorbereitung auf Prüfungen).
- Pro Semester sind im Durchschnitt 30 ECTS-Punkte zu erwerben. Nach individueller Auswahl der Module kann ein Semester jedoch auch mehr oder weniger als 30 ECTS-Punkte umfassen.
- Anteilige ECTS-Punkte der jeweiligen Module werden je Veranstaltung vorab festgelegt und sind in den Kommentaren zum Vorlesungsverzeichnis im UnivIS und FlexNow angegeben.

Ein erfolgreiches Studium basiert auf regelmäßiger und aktiver Teilnahme an den Lehrveranstaltungen sowie deren Vor- und Nachbereitung durch Lektüre. Zu Seminaren und Übungen gehören selbständiges Erarbeiten von Themen, Präsentation der Ergebnisse und aktive Beteiligung an Diskussionen.

3 Struktur des Nebenfachs „Archäologische Wissenschaften/Archaeology“ (30 ECTS)

Das erweiterte Nebenfach „Archäologische Wissenschaften/Archaeology“ (30 ECTS- Punkte) besteht aus fünf Modulen. Das Modul „Einführung in die Archäologischen Wissenschaften“ (5 ECTS) ist verpflichtend. Die restlichen vier Module (insgesamt 25 ECTS) sind in einem von fünf angebotenen fachlichen Schwerpunkten zu absolvieren. Zur Wahl stehen folgende Schwerpunkte:

- Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit,
- Archäologie der Römischen Provinzen,
- Ur- und Frühgeschichtliche Archäologie,
- Informationsverarbeitung in der Geoarchäologie,
- Islamische Kunstgeschichte und Archäologie.



4 Verwendbarkeit von Modulen der Archäologischen Wissenschaften in anderen Studiengängen

Die Module der Modulgruppen „Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit“ (25 ECTS-Punkte, verteilt auf vier Module), „Archäologie der Römischen Provinzen“ (25 ECTS-Punkte, verteilt auf vier Module), „Ur- und Frühgeschichtliche Archäologie“ (25 ECTS-Punkte, verteilt auf vier Module), und „Informationsverarbeitung in der Geoarchäologie“ (25 ECTS-Punkte, verteilt auf vier Module), können von Studierenden anderer Bachelorstudiengänge belegt werden. Die Module der Modulgruppe „Informationsverarbeitung in der Geoarchäologie“ (25 ECTS-Punkte, verteilt auf vier Module) können auch für den Erweiterungsbereich von Masterstudiengängen belegt werden.

Modulbezeichnung: Einführung in die archäologischen Wissenschaften			
Lehrformen: Vorlesung „Einführung in die Archäologie“; Archäologisches Kolloquium	Minimale Dauer: Ein Semester	Häufigkeit des Angebots: Vorlesung „Einführung in die Archäologie“ im WS; Archäologisches Kolloquium im WS und im SS	Pflichtmodul im Nebenfach „Archäologische Wissenschaften/ Archaeology“
Inhalte und Kompetenzziele: <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das Studium der Archäologie • Grundzüge der Fachgeschichte • Grundzüge der archäologischen Methodik • Grundzüge der archäologischen Quellenkunde • Vermittlung grundlegender Kenntnisse des Faches • Überblick des aktuellen Forschungsstands 			
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung: - keine			
ECTS und Workload: 5 ECTS (entspricht 150 Std.)			
Modulprüfung: Schriftl. Prüfung (Klausur, 90 min.)			
Lehrveranstaltungen des Moduls: Vorlesung „Einführung in die archäologischen Wissenschaften“ (2 SWS) Archäologisches Kolloquium (1 SWS)		4 ECTS 1 ECTS	
Modulbeauftragter: Vorsitz des Prüfungsausschusses			

Modulgruppe: Schwerpunkt Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit (25 ECTS)			
Modulbezeichnung: Einführung in die Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit (30er AMaNz)			
Lehrformen: Proseminar „Einführung in die Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit“; Fachspezifisches Tutorium	Minimale Dauer: Ein Semester	Häufigkeit des Angebots: Proseminar „Einführung in die Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit“ im WS; Fachspezifisches Tutorium im WS und im SS	Wahlpflichtmodul im Nebenfach „Archäologische Wissenschaften/ Archaeology“
Inhalte und Kompetenzziele: <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit • Übersicht zu zentralen Fragestellungen der Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit • Einübung des Umgangs mit archäologischen Quellen und Fachliteratur • Erwerb eines umfassenden Überblicks über das Fach, seine Themen und Fragestellungen • Fähigkeit zur selbstständigen Bearbeitung eines Themas 			
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung: - keine			
ECTS und Workload: 5 ECTS (entspricht 150 Std.)			
Modulprüfung: Referat (ca. 25 min.) im Proseminar			
Lehrveranstaltungen des Moduls: Proseminar „Einführung in die Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit“ (2 SWS) Fachspezifisches Tutorium (1 SWS)			4 ECTS 1 ECTS
Modulbeauftragter: Professur AMaNz			

Modulgruppe: Schwerpunkt Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit (25 ECTS)			
Modulbezeichnung: Quellen der Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit I (30er AMaNz)			
Lehrformen: Vorlesung; Zwei Tagesexkursionen	Minimale Dauer: Ein Semester	Häufigkeit des Angebots: Vorlesung im WS und im SS; Tagesexkursion im WS und im SS	Wahlpflichtmodul im Nebenfach „Archäologische Wissenschaften/ Archaeology“
Inhalte und Kompetenzziele: <ul style="list-style-type: none"> • Erwerb eines umfassenden Überblicks über das Fach, seine Themen und Fragestellungen • Auseinandersetzung mit aktuellen Fragestellungen und Methoden sowie Inhalten zum Themenkomplex Kleinfunde/Handwerk/Bestattungen 			
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung: - keine			
ECTS und Workload: 5 ECTS (entspricht 150 Std.)			
Modulprüfung: Schriftliche Prüfung (Klausur, 90 min)			
Lehrveranstaltungen des Moduls: Thematisch übergreifende Vorlesung (2 SWS) Tagesexkursion (0,5 SWS) Tagesexkursion (0,5 SWS)			4 ECTS 0,5 ECTS 0,5 ECTS
Modulbeauftragter: Professur AMaNz			

Modulgruppe: Schwerpunkt Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit (25 ECTS)			
Modulbezeichnung: Einführung in die Grabungstechnik (30er AManZ)			
Lehrformen: Übung „Einführung in die Grabungstechnik“; Feldarchäologisches Praktikum (eine Woche)	Minimale Dauer: Ein Semester	Häufigkeit des Angebots: Übung „Einführung in die Grabungstechnik“ im WS und im SS; Feldarchäologisches Praktikum im SS	Wahlpflichtmodul im Nebenfach „Archäologische Wissenschaften/ Archaeology“
Inhalte und Kompetenzziele: <ul style="list-style-type: none"> • Grundzüge der archäologischen Methodik • Grundzüge der archäologischen Quellenkunde • Vermittlung grundlegender Kenntnisse der Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit • Praktische Umsetzung der erlernten Kenntnisse 			
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung: - keine			
ECTS und Workload: 7 ECTS (entspricht 210 Std.)			
Modulprüfung: Schriftliche Prüfung (Klausur, 90 min.)			
Lehrveranstaltungen des Moduls: Übung „Einführung in die Grabungstechnik“ (2 SWS) Mindestens eine Woche feldarchäologisches Praktikum (2 SWS)		5 ECTS 2 ECTS	
Modulbeauftragter: Professur AManZ			

Modulgruppe: Schwerpunkt Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit (25 ECTS)			
Modulbezeichnung: Quellen der Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit II (30er AMaNz)			
Lehrformen: Vorlesung; Proseminar	Dauer: Ein Semester	Häufigkeit des Angebots: Vorlesung im WS und im SS; Proseminar im WS und im SS	Wahlpflichtmodul im Nebenfach „Archäologische Wissenschaften/ Archaeology“
Inhalte und Kompetenzziele: <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte Kenntnisse der Quellenlage in Forschungsfeldern der Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit • Erwerb eines umfassenden Überblicks über das Fach, seine Themen und Fragestellungen • Auseinandersetzung mit aktuellen Fragestellungen und Methoden sowie Inhalten der Archäologie des Mittelalters und Neuzeit • Einübung des Umgangs mit archäologischen Quellen und Fachliteratur • Eigenständige exemplarische Darstellung eines fachwissenschaftlichen Spezialgebiets 			
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung: - keine			
ECTS und Workload: 8 ECTS (entspricht 240 Std.)			
Modulprüfung: Referat (ca. 25 min.) mit schriftlicher Hausarbeit (empfohlener Umfang: 10-12 Textseiten; die Bearbeitungszeit der Hausarbeit beträgt höchstens 5 Monate)			
Lehrveranstaltungen des Moduls: Vorlesung (2 SWS) Proseminar (2 SWS)			2 ECTS 6 ECTS
<u>Hinweis:</u> Beide Veranstaltungen müssen demselben Themenkomplex (Siedlungsforschung/Architektur/Infrastruktur <u>oder</u> Kleinfunde/ Handwerk/ Bestattungen) angehören!			
Modulbeauftragter: Professur AMaNz			

Modulgruppe: Schwerpunkt Archäologie der Römischen Provinzen (25 ECTS)			
Modulbezeichnung: Einführung in die Archäologie der Römischen Provinzen (30er ARP)			
Lehrformen: Einführungsvorlesung; Übung; Fachspezifisches Tutorium	Dauer: Zwei Semester	Häufigkeit des Angebots: Einführungsvorlesung im WS; Übung im WS und im SS; Fachspezifisches Tutorium im WS	Wahlpflichtmodul im Nebenfach „Archäologische Wissenschaften/ Archaeology“
Inhalte und Kompetenzziele: <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Archäologie der Römischen Provinzen • Vermittlung von Grundkenntnissen über Inhalte und zentrale Fragestellungen, Quellen und Methoden der Archäologie der Römischen Provinzen • Vermittlung von Grundkenntnissen im Umgang mit Primärquellen (Verwendung, Beschreibung, Dokumentation) • Überblick über die grundständige Fachliteratur 			
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung: - keine			
ECTS und Workload: 8 ECTS (entspricht 240 Std.)			
Modulprüfung: Schriftliche Prüfung (Klausur, 90 min.) über die Vorlesung			
Lehrveranstaltungen des Moduls: Einführungsvorlesung (2 SWS) Übung (2 SWS) Fachspezifisches Tutorium (1 SWS)			4 ECTS 3 ECTS 1 ECTS
Modulbeauftragte: Professur ARP			

Modulgruppe: Schwerpunkt Archäologie der Römischen Provinzen (25 ECTS)			
Modulbezeichnung: Siedlungswesen, Infrastruktur, Militärgeschichte (30er ARP)			
Lehrformen: Vorlesung; Proseminar	Dauer: Zwei Semester	Häufigkeit des Angebots: Vorlesung im SS; Proseminar im WS und im SS	Wahlpflichtmodul im Nebenfach „Archäologische Wissenschaften/ Archaeology“
Inhalte und Kompetenzziele: <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung breiterer Kenntnisse zentraler Fragestellungen und spezifischer Methoden zu den Themenbereichen Siedlungswesen, Infrastruktur, Militärgeschichte • Ausbildung bibliographischer Erschließungskompetenzen sowie mündlicher Vermittlungskompetenzen wissenschaftlicher Inhalte zu den genannten Themenbereichen • Vermittlung vertiefter Kenntnisse hinsichtlich der Anwendbarkeit, Bestimmung und Dokumentation fachspezifischer Quellen zu den genannten Themenbereichen 			
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung: - keine			
ECTS und Workload: 6 ECTS (entspricht 180 Std.)			
Modulprüfung: Referat (ca. 45 min.) im Proseminar			
Lehrveranstaltungen des Moduls: Vorlesung (2 SWS) Proseminar (2 SWS)			2 ECTS 4 ECTS
Modulbeauftragte: Professur ARP			

Modulgruppe: Schwerpunkt Archäologie der Römischen Provinzen (25 ECTS)			
Modulbezeichnung: Religion, Sepulkralwesen, Kulturgeschichte, Wirtschaft, Architektur (30er ARP)			
Lehrformen: Proseminar	Dauer: Ein Semester	Häufigkeit des Angebots: Proseminar im WS und im SS	Wahlpflichtmodul im Nebenfach „Archäologische Wissenschaften/ Archaeology“
Inhalte und Kompetenzziele: <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung breiterer Kenntnisse zentraler Fragestellungen und spezifischer Methoden zu den Themenbereichen Religion, Sepulkralwesen, Kulturgeschichte, Wirtschaft, Architektur • Ausbildung bibliographischer Erschließungskompetenzen sowie mündlicher und schriftlicher Vermittlungskompetenzen wissenschaftlicher Inhalte zu den genannten Themenbereichen • Vermittlung vertiefter Kenntnisse hinsichtlich der Anwendbarkeit, Bestimmung und Dokumentation fachspezifischer Quellen zu den genannten Themenbereichen 			
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung: - keine			
ECTS und Workload: 6 ECTS (entspricht 180 Std.)			
Modulprüfung: Referat (ca. 45 min.) mit schriftlicher Hausarbeit (empfohlener Umfang: 12-15 Textseiten; die Bearbeitungszeit der Hausarbeit beträgt höchstens 5 Monate) im Proseminar			
Lehrveranstaltungen des Moduls: Proseminar (2 SWS)			6 ECTS
Modulbeauftragte: Professur ARP			

Modulgruppe: Schwerpunkt Archäologie der Römischen Provinzen (25 ECTS)			
Modulbezeichnung: Vertiefende Methoden-, Quellen- und Material-/Denkmälerkunde (30er ARP)			
Lehrformen: Übung; Zwei Tagesexkursionen	Dauer: Zwei Semester	Häufigkeit des Angebots: Übung im WS und im SS; Tagesexkursion im WS und im SS	Wahlpflichtmodul im Nebenfach „Archäologische Wissenschaften/ Archaeology“
Inhalte und Kompetenzziele: <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung von Grundkenntnissen im Umgang mit Primärquellen (Verwendung, Beschreibung, Dokumentation) und Ausbildung mündlicher Vermittlungskompetenzen • Denkmälerkenntnis und Denkmäleranalyse im räumlichen Kontext 			
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung: - keine			
ECTS und Workload: 5 ECTS (entspricht 150 Std.)			
Modulprüfung: Referat (ca. 30 min.) in der Übung			
Lehrveranstaltungen des Moduls:			
Übung (2 SWS)			4 ECTS
Tagesexkursion (0,5 SWS)			0,5 ECTS
Tagesexkursion (0,5 SWS)			0,5 ECTS
Modulbeauftragte: Professur ARP			

Modulgruppe: Schwerpunkt Ur- und Frühgeschichtliche Archäologie (25 ECTS)			
Modulbezeichnung: Einführung in die Ur- und Frühgeschichtliche Archäologie (30er UFGA)			
Lehrformen: Proseminar „Einführung in die Ur- und Frühgeschichtliche Archäologie“; Fachspezifisches Tutorium	Minimale Dauer: Ein Semester	Häufigkeit des Angebots: Proseminar „Einführung in die Ur- und Frühgeschichtliche Archäologie“ im WS; Fachspezifisches Tutorium im WS und im SS	Wahlpflichtmodul im Nebenfach „Archäologische Wissenschaften/ Archaeology“
Inhalte und Kompetenzziele: <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Ur- und Frühgeschichtliche Archäologie • Übersicht zu zentralen Fragestellungen der Ur- und Frühgeschichtlichen Archäologie • Einübung des Umgangs mit archäologischen Quellen und Fachliteratur • Erwerb eines umfassenden Überblicks über das Fach, seine Themen und Fragestellungen 			
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung: - keine			
ECTS und Workload: 8 ECTS (entspricht 240 Std.)			
Modulprüfung: Referat (30 min.) im Proseminar als Zulassung zur schriftlichen Prüfung (Klausur, 90 min.) über die Themen des Proseminars. <u>Berechnung der Modulnote:</u> Referat: 50%; Klausur 50%			
Lehrveranstaltungen des Moduls: Proseminar „Einführung in die Ur- und Frühgeschichtliche Archäologie“ (2 SWS) Fachspezifisches Tutorium (1 SWS)			7 ECTS 1 ECTS
Modulbeauftragter: Professur UFGA			

Modulgruppe: Schwerpunkt Ur- und Frühgeschichtliche Archäologie (25 ECTS)			
Modulbezeichnung: Quellen und Methoden der Ur- und Frühgeschichtlichen Archäologie (30er UFGA)			
Lehrformen: Übung; Zwei Tagesexkursionen	Minimale Dauer: Ein Semester	Häufigkeit des Angebots: Übung im WS und im SS; Tagesexkursionen im WS und im SS	Wahlpflichtmodul im Nebenfach „Archäologische Wissenschaften/ Archaeology“
Inhalte und Kompetenzziele: <ul style="list-style-type: none"> • Übersicht zu zentralen Fragestellungen der Ur- und Frühgeschichtlichen Archäologie • Einübung des Umgangs mit archäologischen Quellen und Fachliteratur 			
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung: - keine			
ECTS und Workload: 5 ECTS (entspricht 150 Std.)			
Modulprüfung: Referat (ca. 30 min.) <u>oder</u> schriftliche Hausarbeit (empfohlener Umfang: 5-10 Textseiten; die Bearbeitungszeit der Hausarbeit beträgt höchstens 5 Monate) in der Übung. Die Festlegung, welche Prüfungsform zu erbringen ist, findet spätestens in der ersten Sitzung der Veranstaltung statt.			
Lehrveranstaltungen des Moduls:			
Übung (2 SWS)			4 ECTS
Tagesexkursion (0,5 SWS)			0,5 ECTS
Tagesexkursion (0,5 SWS)			0,5 ECTS
Modulbeauftragter: Professur UFGA			

Modulgruppe: Schwerpunkt Ur- und Frühgeschichtliche Archäologie (25 ECTS)			
Modulbezeichnung: Quellen und Epochen der Ur- und Frühgeschichtlichen Archäologie I (30er UFGA)			
Lehrformen: Vorlesung; Proseminar	Minimale Dauer: Ein Semester	Häufigkeit des Angebots: Vorlesung im WS und SS; Proseminar im WS und im SS	Wahlpflichtmodul im Nebenfach „Archäologische Wissenschaften/ Archaeology“
Inhalte und Kompetenzziele: <ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit aktuellen Fragestellungen und Methoden sowie Inhalten verschiedenster Themengebiete der Ur- und Frühgeschichtlichen Archäologie • Einübung des Umgangs mit archäologischen Quellen und Fachliteratur • Eigenständige exemplarische Darstellung eines fachwissenschaftlichen Spezialgebiets 			
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung: - keine			
ECTS und Workload: 6 ECTS (entspricht 180 Std.)			
Modulprüfung: Referat (ca. 30 min.) im Proseminar			
Lehrveranstaltungen des Moduls: Vorlesung (2 SWS) Proseminar (2 SWS)			2 ECTS 4 ECTS
Modulbeauftragter: Professur UFGA			

Modulgruppe: Schwerpunkt Ur- und Frühgeschichtliche Archäologie (25 ECTS)			
Modulbezeichnung: Feldarchäologische Praxis der Ur- und Frühgeschichtlichen Archäologie (30er UFGA)			
Lehrformen: Feldarchäologisches Praktikum(drei Wochen)	Minimale Dauer: Ein Semester	Häufigkeit des Angebots: Feldarchäologisches Praktikum im SS	Wahlpflichtmodul im Nebenfach „Archäologische Wissenschaften/ Archaeology“
Inhalte und Kompetenzziele: <ul style="list-style-type: none"> • Grundzüge der archäologischen Methodik • Grundzüge der archäologischen Quellenkunde • Vermittlung grundlegender Kenntnisse des Studiengangs • Praktische Umsetzung der erlernten Kenntnisse 			
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung: - keine			
ECTS und Workload: 6 ECTS (entspricht 180 Std.)			
Modulprüfung: Schriftlicher Praktikumsbericht (empfohlener Umfang: vier Seiten, Bearbeitungszeit vier Wochen nach Abschluss des feldarchäologischen Praktikums), der mit bestanden oder nicht bestanden bewertet wird (unbenotet)			
Lehrveranstaltungen des Moduls: Mindestens drei Wochen feldarchäologisches Praktikum (Grabung) (6 SWS)			6 ECTS
Modulbeauftragter: Professur UFGA			

Modulgruppe: Schwerpunkt Informationsverarbeitung in der Geoarchäologie (25 ECTS)			
Modulbezeichnung: Grundlagen der Informationsverarbeitung in der Geoarchäologie I (30er IVGA)			
Lehrformen: Einführende Vorlesung; Vorlesung	Minimale Dauer: Zwei Semester	Häufigkeit des Angebots: Einführende Vorlesung im WS; Vorlesung im WS und im SS	Wahlpflichtmodul im Nebenfach „Archäologische Wissenschaften/ Archaeology“
Inhalte und Kompetenzziele: <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Informationsverarbeitung in der Geoarchäologie • Übersicht zu Fragestellungen, Konzepten, Theorien und Methoden der Informationsverarbeitung in der Geoarchäologie • Erwerb eines umfassenden Überblicks über das Fach, seine Themen und Fragestellungen 			
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung: -keine			
ECTS und Workload: 6 ECTS (entspricht 180 Std.)			
Modulprüfung: Schriftliche Prüfung (Klausur, 90 min.) im Rahmen der einführenden Vorlesung			
Lehrveranstaltungen des Moduls: Einführende Vorlesung (2 SWS) Vorlesung (2 SWS)			4 ECTS 2 ECTS
Modulbeauftragter: Juniorprofessur IVGA			

Modulgruppe: Schwerpunkt Informationsverarbeitung in der Geoarchäologie (25 ECTS)			
Modulbezeichnung: Grundlagen der Informationsverarbeitung in der Geoarchäologie II (30er IVGA)			
Lehrformen: Proseminar; Übung; Fachspezifisches Tutorium	Minimale Dauer: Ein Semester	Häufigkeit des Angebots: Proseminar im WS und im SS; Übung im WS und im SS; Fachspezifisches Tutorium im SS	Wahlpflichtbereich im Nebenfach „Archäologische Wissenschaften/ Archaeology“
Inhalte und Kompetenzziele: <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Informationsverarbeitung in der Geoarchäologie • Übersicht zu Fragestellungen, Konzepten, Theorien und Methoden der Informationsverarbeitung in der Geoarchäologie • Erwerb eines umfassenden Überblicks über das Fach, seine Themen und Fragestellungen • Einübung des Umgangs mit geoarchäologischen und digitalen Quellen und Auswertemethoden sowie Fachliteratur • Praktische Arbeit mit Daten und Methoden 			
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung: -keine			
ECTS und Workload: 8 ECTS (entspricht 240 Std.)			
Modulprüfung: Referat (ca. 45 min.) im Rahmen des Proseminars			
Lehrveranstaltungen des Moduls: Proseminar (2 SWS) Übung (2 SWS) Fachspezifisches Tutorium (1 SWS)			4 ECTS 3 ECTS 1 ECTS
Modulbeauftragter: Juniorprofessur IVGA			

Modulgruppe: Schwerpunkt Informationsverarbeitung in der Geoarchäologie (25 ECTS)			
Modulbezeichnung: Theorie und Methodik der Informationsverarbeitung in der Geoarchäologie I (30er IVGA)			
Lehrformen: Proseminar; Zwei Tagesexkursionen	Minimale Dauer: Zwei Semester	Häufigkeit des Angebots: Proseminar im WS und im SS; Tagesexkursion im WS und im SS	Wahlpflichtmodul im Nebenfach „Archäologische Wissenschaften/ Archaeology“
Inhalte und Kompetenzziele: <ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit aktuellen Fragestellungen und Methoden sowie Inhalten verschiedenster Themengebiete der Informationsverarbeitung in der Geoarchäologie • Eigenständige exemplarische Darstellung eines fachwissenschaftlichen Spezialgebiets • Vertiefte Kenntnisse der Quellenlage und Methodik in Forschungsfeldern der Informationsverarbeitung in der Geoarchäologie • Fähigkeit zur selbstständigen Bearbeitung eines Themas 			
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung: -keine			
ECTS und Workload: 5 ECTS (entspricht 150 Std.)			
Modulprüfung: Referat (ca. 45 min.) im Rahmen des Proseminars			
Lehrveranstaltungen des Moduls: Proseminar (2 SWS) Tagesexkursion (0,5 SWS) Tagesexkursion (0,5 SWS)		4 ECTS 0,5 ECTS 0,5 ECTS	
Modulbeauftragter: Juniorprofessur IVGA			

Modulgruppe: Schwerpunkt Informationsverarbeitung in der Geoarchäologie (25 ECTS)			
Modulbezeichnung: Theorie und Methodik der Informationsverarbeitung in der Geoarchäologie II (30er IVGA)			
Lehrformen: Proseminar	Minimale Dauer: Ein Semester	Häufigkeit des Angebots: Proseminar im WS und im SS	Wahlpflichtmodul im Nebenfach „Archäologische Wissenschaften/ Archaeology“
Inhalte und Kompetenzziele: <ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit aktuellen Fragestellungen und Methoden sowie Inhalten verschiedenster Themengebiete der Informationsverarbeitung in der Geoarchäologie • Eigenständige exemplarische Darstellung eines fachwissenschaftlichen Spezialgebiets • Vertiefte Kenntnisse der Quellenlage und Methodik in Forschungsfeldern der Informationsverarbeitung in der Geoarchäologie • Fähigkeit zur selbstständigen Bearbeitung eines Themas 			
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung: - keine			
ECTS und Workload: 6 ECTS (entspricht 180 Std.)			
Modulprüfung: Referat (ca. 45 min.) mit schriftlicher Hausarbeit (empfohlener Umfang: 15-20 Textseiten; die Bearbeitungszeit der Hausarbeit beträgt und höchstens 5 Monate)			
Lehrveranstaltungen des Moduls: Proseminar (2 SWS)			6 ECTS
Modulbeauftragter: Juniorprofessur IVGA			

Modulgruppe: Schwerpunkt Islamische Kunstgeschichte und Archäologie (25 ECTS)			
Modulbezeichnung: Einführung in die Islamische Kunstgeschichte und Archäologie (30er IslKgA)			
Lehrformen: Einführendes Seminar; Fachspezifisches Tutorium	Dauer: Zwei Semester	Häufigkeit des Angebots: Einführendes Seminar im WS; Fachspezifisches Tutorium im WS	Wahlpflichtmodul im Nebenfach „Archäologische Wissenschaften/ Archaeology“
Inhalte und Kompetenzziele: <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Islamische Kunstgeschichte und Archäologie • Übersicht zu zentralen Fragestellungen der Islamischen Kunstgeschichte und Archäologie • Einübung des Umgangs mit archäologischen Quellen und Fachliteratur • Erwerb eines umfassenden Überblicks über das Fach, seiner Themen und Fragestellungen • Fähigkeit zur selbstständigen Bearbeitung eines Themas 			
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung: - keine			
ECTS und Workload: 7 ECTS (entspricht 210 Std.)			
Modulprüfung: Referat (ca. 15 min.) mit schriftliche Hausarbeit (empfohlener Umfang: 12-15 Seiten = ca. 5.000 Wörter; die Bearbeitungszeit der Hausarbeit beträgt 6 Monate) im einführenden Seminar			
Lehrveranstaltungen des Moduls: Einführendes Seminar (2 SWS) Fachspezifisches Tutorium (1 SWS)			6 ECTS 1 ECTS
Modulbeauftragter: Professur IsIKgA			

Modulgruppe: Schwerpunkt Islamische Kunstgeschichte und Archäologie (25 ECTS)			
Modulbezeichnung: Methoden der Islamischen Archäologie (30er IslKgA)			
Lehrformen: Übung; Tagesexkursion	Dauer: Ein Semester	Häufigkeit des Angebots: Übung im WS und im SS; Tagesexkursion im WS und im SS	Wahlpflichtmodul im Nebenfach „Archäologische Wissenschaften/ Archaeology“
Inhalte und Kompetenzziele: <ul style="list-style-type: none"> • Erwerb eines umfassenden Überblicks über das Fach, seiner Themen und Fragestellungen • Auseinandersetzung mit aktuellen Fragestellungen und Methoden sowie Inhalten zur Islamischen Archäologie • Einübung des Umgangs mit archäologischen Quellen und Methoden 			
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung: - keine			
ECTS und Workload: 3 ECTS (entspricht 90 Std.)			
Modulprüfung: Test in der Übung			
Lehrveranstaltungen des Moduls: Übung (2 SWS) Tagesexkursion (1 SWS)			2 ECTS 1 ECTS
Modulbeauftragter: Professur IslKgA			

Modulgruppe: Schwerpunkt Islamische Kunstgeschichte und Archäologie (25 ECTS)			
Modulbezeichnung: Einführung in die Grabungstechnik (30er IslKgA)			
Lehrformen: Übung „Einführung in die Grabungstechnik“; Feldarchäologisches Praktikum (eine Woche)	Dauer: Zwei Semester	Häufigkeit des Angebots: Übung „Einführung in die Grabungstechnik“ im WS und im SS; Feldarchäologisches Praktikum im SS	Wahlpflichtmodul im Nebenfach „Archäologische Wissenschaften/ Archaeology“
Inhalte und Kompetenzziele: <ul style="list-style-type: none"> • Grundzüge der archäologischen Methodik • Grundzüge der archäologischen Quellenkunde • Vermittlung grundlegender Kenntnisse der Islamischen Kunstgeschichte und Archäologie • Praktische Umsetzung der erlernten Kenntnisse 			
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung: - keine			
ECTS und Workload: 7 ECTS (entspricht 210 Std.)			
Modulprüfung: Schriftliche Prüfung (Klausur, 90 min.) über die Übung			
Lehrveranstaltungen des Moduls: Übung „Einführung in die Grabungstechnik“ (2 SWS) Mindestens eine Woche feldarchäologisches Praktikum (2 SWS)		5 ECTS 2 ECTS	
Modulbeauftragter: Professur IslKgA			

Modulgruppe: Schwerpunkt Islamische Kunstgeschichte und Archäologie (25 ECTS)			
Modulbezeichnung: Quellen und Epochen der Islamischen Archäologie (30er IslKgA)			
Lehrformen: Vorlesung; Seminar	Dauer: Ein Semester	Häufigkeit des Angebots: Vorlesung im WS und im SS; Seminar im WS und im SS	Wahlpflichtmodul im Nebenfach „Archäologische Wissenschaften/ Archaeology“
Inhalte und Kompetenzziele: <ul style="list-style-type: none"> • Erwerb eines umfassenden Überblicks über das Fach, seiner Themen und Fragestellungen • Auseinandersetzung mit aktuellen Fragestellungen und Methoden sowie Inhalten zur Islamischen Archäologie • Einübung des Umgangs mit archäologischen Quellen und Fachliteratur • Eigenständige exemplarische Darstellung eines fachwissenschaftlichen Spezialgebiets 			
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung: - keine			
ECTS und Workload: 8 ECTS (entspricht 240 Std.)			
Modulprüfung: Schriftliche Hausarbeit (empfohlener Umfang: 12-15 Seiten = ca. 5.000 Wörter; die Bearbeitungszeit der Hausarbeit beträgt 6 Monate) im Seminar			
Lehrveranstaltungen des Moduls: Vorlesung (2 SWS) Seminar (2 SWS)			2 ECTS 6 ECTS
Modulbeauftragter: Professur IsIKgA			

5 Verwendete Abkürzungen

AMaNz	Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit
APO	Allgemeine Prüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge der Fakultät Geistes- und Kulturwissenschaften sowie Humanwissenschaften
ARP	Archäologie der Römischen Provinzen
BA	Bachelorstudiengang
ECTS	European Credit Transfer System(-Punkte)
FlexNow	Datenbanksystem der Universität Bamberg zum Management von Studium, Lehre und Prüfungen
IsIKgA	Islamische Kunstgeschichte und Archäologie
IVGA	Informationsverarbeitung in der Geoarchäologie
SS	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunde(n)
UFGA	Ur- und Frühgeschichtliche Archäologie
Univ.-Erlangen	Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
UnivIS	Universitäres Informationssystem, elektronisches und kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
WS	Wintersemester